



Die Laudatoren Sarah Groß und Michael Quast.



Preisträgerin Pirkko Cremer, eingearhmt von Kulturdezernent Winno Sahm und Bürgermeister Max Breitenbach. (Fotos: ah)

Preisverleihung als launige Inszenierung

Kreatives Multitalent Pirkko Cremer mit dem Kulturpreis der Stadt Rodgau ausgezeichnet

Rodgau (ah) So hat Rodgau seinen Kulturpreis noch nie vergeben: Statt eines klassischen Festakts wurde die Ehrung für Schauspielerin Pirkko Cremer zu einer ebenso verspielten wie überraschenden Bühnenproduktion – maßgeschneidert für eine Künstlerin, die sich ungern in feste Formen pressen lässt.

Schon der Auftakt brach mit allen Erwartungen. Kein feierlicher Einmarsch, keine langen Reden – stattdessen ein vorsichtiges Hervorlugen hinter dem Vorhang, ein erschrockenes Zurückweichen vor dem Applaus und dann der plötzliche Auftritt als freche Berliner Göre. „Ick hab’ jehört,

hier is’n Casting“, ruft Cremer ins Publikum, während Pianist Hans-Kaspar Scharf die ersten Töne anschlägt. Mit Witz, Charme und einer gehörigen Portion Selbstironie singt sie sich direkt in die Herzen der Gäste. Was folgte, war keine gewöhnliche Laudatio, sondern ein lebendiges Zwiegespräch zweier langjähriger Weggefährten: Michael Quast und Regisseurin Sarah Groß. Sie würdigten Cremer nicht nur, sie spielten, erzählten und wechselten dabei mühelos zwischen Sprachen und Tonlagen. Von finnischen und französischen Wurzeln über hessisches Mundwerk bis hin zu Stationen an renommierten Bühnen wie dem Mousonturm Frankfurt, dem Staatstheater Wiesbaden

oder dem Schauspiel Frankfurt spannte sich der Bogen ihres Schaffens. Auch ihre Arbeit im Frankfurter Goethehaus sowie als Synchronsprecherin fand ihren Platz – stets mit einem Augenzwinkern präsentiert. Die besondere Nähe der Laudatoren zur Preisträgerin war spürbar: Seit ihrem gemeinsamen Beginn bei den Burgfestspielen Bad Vilbel 1999 verbindet sie eine enge künstlerische Zusammenarbeit. „Ohne Pirkko fehlt was“, brachte es Quast auf den Punkt. Und genau dieses „Etwas“ – eine Mischung aus Spielfreude, Mut und kreativer Unberechenbarkeit – prägte den gesamten Abend. Bürgermeister Max Breitenbach verzichtete bewusst auf lange

Ausführungen und brachte es knapp auf den Punkt: Kultur müsse man erleben. Und genau das geschah an diesem Abend in vielfältiger Weise. Ein Ensemble um Hans-Kaspar Scharf sorgte für musikalische Akzente, weitere Gruppen ergänzten das Programm, und auch der Chor Cantiamo des Männerchor Dudenhofen, in dem Cremer selbst singt, war Teil des Geschehens. Eine Ausstellung mit skurrilen, humorvollen Bildern gab zusätzliche Einblicke in ihre kreative Welt. Am Ende stand eine sichtlich bewegte Preisträgerin auf der Bühne, nahm Urkunde und Glückwünsche entgegen und trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein.

Der langanhaltende Applaus zeigte: Diese ungewöhnliche, lebendige Form der Kulturpreisverleihung traf genau den richtigen Ton – und dürfte dem Publikum noch lange in Erinnerung bleiben.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, Getränke Gotta, Globus Baumarkt, JYSK, Kaufland, KIK, Lidl, Netto, Rossmann, toom Baumarkt, XXXLutz



KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

IN EIGENER SACHE

In KW18/26 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 27. April 2026, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

**ALLGEMEINCHIRURGIE & PROKTOLOGIE
JETZT IM ASKLEPIOS MVZ RODGAU**



Christian Weichbrodt
Facharzt für
Allgemeinchirurgie &
Proktologie

Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Proktologie / Enddarmkrankungen
- Weichteiltumore, Hautveränderungen
- Abszesse, Weichteilinfekt
- Groß Zeh Infekte
- Bauchwandbrüche (Hernien)
- Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche, Bauchwandbrüche, Rezidive
- Port Versorgung (Implantation und Explantation)

Terminvereinbarungen unter:
Tel: 06106-26810 oder mvz08.seligensstadt@asklepios.com oder über den Online Samedi Terminkalender



ASKLEPIOS MVZ
MVZ HESSEN GMBH

Asklepios MVZ Rodgau
Kronberger Straße 11, 2. Etage, 63110 Rodgau

RheinMainVerlag
JETZT TICKETS ONLINE IM TICKETSHOP SICHERN

GIPSY KINGS
Freitag
TONINO BALARDO
HISTORIA TOUR 2026



23 MAI 2026 HALLE 45 MAINZ

URBAN LEAGUE
HOSTED BY RANCO



19 06 20 06
OFFENBACH, STADION AM BIEBERER BERG

Ballett
Jule



Von Mainz auf die Weltbahnen
20 Jahre Star Ballet Mainz

24.05. Mainz, Rheingoldhalle

COMEDY LEAGUE
STADION OPEN AIR



KURT KRÖMER · KAYA YAMAR
HOSTED BY ANISSA AMANI

21.06. Offenbach, Stadion am Bieberer Berg

TICKETS SICHERN UNTER
rheinmainverlag.de

IN KOOPERATION MIT
ADticket

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
WILLERSINN GRUPPE
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)

od. 0 60 71 - 73 95 70

IQ ist ...
wenn ich auch nach dem Kauf noch etwas fragen kann!



Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFISCHER
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 – 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

Schwungvolle Musik lud zum Tanzen ein

Tanzkonzert der „Klangfarben“ vom Musikverein Nieder-Roden

Nieder-Roden (ah) Ungewöhnliche Wege ist man beim Orchester „Klangfarben“ vom Musikverein Nieder-Roden gewohnt – doch dieses Konzert setzte dem Ganzen noch die Krone auf. Im Bürgerhaus Nieder-Roden waren die Stühle diesmal nur am Rand und im hinteren Bereich platziert. Die freie Fläche in der Mitte ließ bereits erahnen: Hier würde mehr passieren als bloß Zuhören. Spätestens nach den ersten beiden Stücken war klar, warum – es war ein „Tanzkonzert“. Unter dem Titel „Darf ich bitten?“ brachte das Erwachsenen-Ausbildungsorchester gemeinsam mit dem Tanzsportclub Rödermark Musik und Bewegung zusammen. Moderatorisch charmant und mit einem Augenzwinkern wurde das Publikum begrüßt und gleich aktiv einbezogen. Schließlich feierte das Ensemble nicht nur ein weiteres Eventkonzert, sondern bewegte sich im 21. Jahr



seines Bestehens – gewissermaßen „volljährig“ und damit bereit für gesellschaftliche Pflichten wie das Tanzen. Nach einem lockeren Einstieg mit „Shut up and dance“ und „A Princess's Tale“ übernahmen zunächst die Profis das Parkett. Die Tänzerinnen und Tänzer des Tanzsportclubs – viele von ihnen in der Sonderklasse aktiv – präsentierten Standardtänze mit beeindruckender Präzision und Eleganz.

Doch beim Zuschauen blieb es nicht lange: Das Konzept

des Abends sah ausdrücklich vor, dass auch das Publikum in Bewegung kommt. Ein Höhepunkt war der kleine Tanzkurs zum Discofox, bei dem selbst eingerostete Tanzkenntnisse wiederbelebt wurden. Unter Anleitung erfahrener Paare wagten sich viele Gäste aufs Parkett – mal zögerlich, mal überraschend schwungvoll. Spätestens bei mitreißenden Stücken wie „YMCA“ oder „Hands up“ war die Hemmschwelle endgültig überwunden. Auch nach der Pause blieb

es abwechslungsreich.

Zu Klängen wie „The Second Waltz“ oder „Snow Bird“ durfte weiter getanzt werden, bevor lateinamerikanische Rhythmen erneut die Profis in Szene setzten. Den schwungvollen Abschluss bildete ein Medley aus „Grease“, das Musik und Tanz noch einmal eindrucksvoll vereinte. Die Mischung aus Konzert und Tanzveranstaltung erwies sich als voller Erfolg.

Das Orchester Klangfarben zeigte einmal mehr, dass klassische Konzertformate nicht in Stein gemeißelt sein müssen. Unter der Leitung von Marleen Martiny, Yvonne Büttner und Angela Groh sowie mit der unterhaltsamen Moderation wurde ein Abend geschaffen, der nicht nur gehört, sondern vor allem erlebt wurde – und bei dem am Ende wohl kaum jemand stillsitzen konnte.

(Foto: ah)



1.000 Euro von TGN für Besi & Friends

Rodgau (ah) Nach dem Spiel der HSG Nieder-Roden gegen MT Melsungen II, das für die HSG etwas unglücklich mit 35:35 endete, trat nahezu die gesamte Vereinsspitze der TG Nieder-Roden auf das Spielfeld der Halle an der Wiesbadener Straße. Vorsitzender Peter Wade, sein Stellvertreter René Marzo und Schatzmeister Daniel Paukat griffen um Mikrofon – allerdings nicht, um das Spiel zu analysieren, sondern um ein besonderes Anliegen vorzustellen. Im Mittelpunkt stand die Unterstützung der Besi&Friends-Stiftung durch die TG Nieder-Roden. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Silvesterlauf, der ursprünglich von der TG-Abteilung „aktiv & gesund“ ins Leben gerufen wurde. Inzwischen wird die Veranstaltung vom Gesamtverein organisiert, federführend von Bernd Keller. „Ein Lauf, bei dem man laufen kann, ohne zu schnaufen“, beschrieb Peter Wade augenzwinkernd das Konzept. Eine Startgebühr wird nicht erhoben, stattdessen wird um Spenden gebeten, die vollständig der Stiftung zu-

gutekommen. Der Lauf erfreut sich wachsender Beliebtheit – und mit ihm steigt auch die Spendensumme. Diese wird traditionell von der TG aufgestockt. „Vor zwei Jahren waren es 600 Euro, dann 800 Euro – und diesmal können wir noch mehr übergeben“, erklärte Wade. Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen überreichte er schließlich einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro an den Stiftungsvorstandsvorsitzenden Andreas „Besi“ Beseler und Schatzmeister Ralf Baumann. Beide erläuterten, dass die Spendengelder Menschen zugutekommen, die durch neurologische oder Autoimmunerkrankungen in finanzielle Not geraten sind und auf Therapien angewiesen sind, die von den Krankenkassen nicht übernommen werden.

Als Zeichen des Dankes für die Unterstützung überreichten Beseler und Baumann der TG Nieder-Roden zudem vier Eintrittskarten für das Benefizkonzert der „Grooving Doctors“ am 26. September in der EVO-Sportfabrik.

(Foto: ah)

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD

01.-03.5.2026

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Fr./Sa./So. 10-18 Uhr

über 100 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Mitte

Rodgau (RZ) Am 1. Mai von 11 bis 18 Uhr veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Rodgau-Mitte rund um das Feuerwehrhaus in der Weiskircher Straße wieder ihren großen Tag der offenen

Tür. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben leckerem Essen von Rodgaus größtem Schwenkgrill, Hamburgern, Pommes, Getränken, Kaffee und Kuchen sind weitere vegetarische

Speisen im Angebot.

Natürlich können das Essen und die Getränke auch einfach mit Karte bezahlt werden. Das beliebte Kinderland mit Hüpfburg und Wasserspielen wird

auch dieses Jahr um eine Bobby-car-Strecke und einen Kletterbalken erweitert.

Selbstverständlich dürfen alle Besucher die großen Feuerwehrautos erkunden und bestaunen.

Gesundheit

ANZEIGE

Strahlend schöne Haut – ganz ohne Botox?

Wir nehmen aktuelle Trends unter die Lupe und verraten, warum Kollagen von innen der Gamechanger sein könnte

Früher oder später erlebt es jeder: feine Fältchen rund um Augen und Mund, Cellulite oder schlaffe Hautpartien. Der Grund? Der Körper produziert schon ab dem 25. Lebensjahr weniger Kollagen, jenes Strukturprotein, das unsere Haut fest, glatt und elastisch hält. Doch die Beauty-Welt hat längst Antworten parat – von Hightech-Behandlungen bis zu smarten Nahrungsergänzungen.

1. Invasive Behandlungen: Schönheits-OPs und Injektionen

Der Wunsch nach jugendlichem Aussehen ist verständlich, doch Eingriffe wie Filler oder Lifting bergen Risiken: Infektionen, al-



Mikroplastik, Duftstoffe oder umstrittene UV-Filter – mit möglichen Folgen für Umwelt und Gesundheit. Daher lohnt ein genauer Blick auf die Liste der Inhaltsstoffe.

3. Der Gamechanger: Hochwertiges Kollagenpulver

Kollagenhaltige Cremes versprechen viel, doch die molekulare Struktur von Kollagen in Cremes ist tatsächlich zu groß, um von außen in die tieferen Hautschichten eindringen zu können. Eine sinnvolle Alternative: Kollagenpulver wie pureSGP Kollagen Peptide (erhältlich in Apotheken und online). Es enthält zertifiziertes Kollagenhydrolysat aus natürlichen Quellen. Ergänzt wird die Formel durch Vitamin C, Zink, Kupfer und Biotin – wichtige Nährstoffe für Haut, Haare und Bindegewebe. Das Pulver lässt sich einfach in Getränke einrühren. Empfohlen wird der Verzehr über mindestens 12 Wochen.

Jetzt 30% Preisvorteil sichern

JETZT NEU

Das pureSGP KOLLAGEN STARTER SET perfekt zum Kennenlernen!

Freuen Sie sich auf zwei Dosen pureSGP Kollagen Peptide (à 300g) und sichern Sie sich liebevolle Extras gratis dazu: unser pureSGP-Rezeptbuch, einen To-Go Becher und eine praktische Einkaufstasche!

Sie profitieren von einem Preisvorteil von insgesamt 30%! Dieser setzt sich zusammen aus dem attraktiven Preis für die KOLLAGEN-Dosen und Geschenken im Wert von knapp 30 Euro! Jetzt in unserem Onlineshop unter www.pureSGP.de bestellen!

Ein starkes Set für alle, die pureSGP entdecken möchten – oder sich selbst etwas Gutes tun wollen. **Erhältlich auch in Ihrer Apotheke!**

lergische Reaktionen oder Nerven-schäden sind möglich. Oft bleibt das Ergebnis hinter den Erwartungen zurück und es folgen weitere Behandlungen – ein Teufelskreis.

2. Kosmetische Behandlungen: Cremes und Co.

Die Kosmetikindustrie wirbt mit teuren Anti-Aging-Produkten, die oft mehr versprechen als sie halten. Zudem enthalten viele Cremes bedenkliche Stoffe wie Parabene,

Für Ihre Apotheke:

pureSGP Kollagen Peptide

(PZN 19120155)

Reinstes Kollagen in Apothekenqualität

Online Shop: www.pureSGP.de

Verkehrsbehinderung wegen Steini-Lauf

Rodgau (RZ) Rund um die Freiherr-vom-Stein-Schule wird am Samstag, 9. Mai, ein Sponsorenlauf durchgeführt. Deshalb kann es auf Straßen in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr zu Behinderungen für den Autoverkehr kommen. Die Verkehrsteilnehmenden werden um besondere Rücksichtnahme gebeten.

Behinderung im Fritz-Bauer-Ring

Rodgau (RZ) Der Fritz-Bauer-Ring wird Höhe der Hausnummern 1 bis 12 vom 27. April bis voraussichtlich 4. Juli für den Autoverkehr in Abschnitten gesperrt. Zudem gelten zusätzlich ausgeschilderte Halteverbotsbereiche. Grund für die Sperrung sind der Endausbau der Fahrbahn und Gehwege. Anliegerverkehr ist möglich.

Tag der offenen Tür bei Kindertagespflege

Rodgau (RZ) Die Tür der städtischen Kindertagespflege-Vertretungswohnung steht am Dienstag, 5. Mai, von 16 bis 17:30 Uhr ganz weit offen. Interessierte sind herzlich eingeladen nicht nur die Wohnung, sondern auch eine der insgesamt vier Vertretungspersonen in der Kindertagespflege kennenzulernen. Sie können damit einen Blick hinter die Kulissen werfen und erhalten Infos zum Ablauf bei einem

Vertretungsfall. Das Leitungsteam der Kindertagespflege steht für Fragen zur Verfügung und freut sich auf einen regen Austausch. Treffpunkt ist die Wohnung in der Schillerstraße 27 b im 1. Stock. Die Veranstaltung kann ohne vorherige Anmeldung besucht werden. Fragen im Vorfeld können an das Tageselternbüro, Telefon 693-1167 oder per Mail an tageseltern@rodgau.de, gerichtet werden.

Kindertagespflege: Spieletreff

Rodgau (RZ) Zu einem Spieletreff lädt das städtische Tageselternbüro am Mittwoch, 6. Mai, von 9:30 bis 10:30 Uhr ein. Beim Spieletreff können Familien und Kindertagespflegepersonen mit ihren Betreuungskindern ungezwungen in einen ersten Kontakt kommen. Die Familien erleben Kindertagespflege also „in Aktion“. Beim ersten Beschnuppern ist auch die Leitung des Tagesel-

ternbüros anwesend und beantwortet Fragen oder erläutert Abläufe. Treffpunkt ist der Garten des Familienzentrums im Alten Weg 63F. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt und nicht wenn es regnet. Es wird um eine Anmeldung bis zum 4. Mai beim Tageselternbüro, Telefon 06106 693-1167 oder per Mail an tageseltern@rodgau.de, gebeten.

Kerbborsche bereiten Jubiläum vor

Hainhausen (RZ) Am vergangenen Wochenende haben im Hainhäuser Pfarrgarten die Vorbereitungen für das 20-jährige Jubiläum der Haahäuser Kerbborsche e.V. am Muttertag, 10. Mai, begonnen. Mit leichtem und schweren Gerät wurde

der Pfarrgarten für die Feierlichkeiten hübsch gemacht. Am 10. Mai begrüßen die Kerbborsche zu ihrem Jubiläum wieder die „Schilehrer aus dem Stubaital“. Es wird also wieder zünftig im Hainhäuser Pfarrgarten.



Grüne erinnern mit Infostand an die Katastrophe von Tschernobyl

Rodgau (RZ) Vor 40 Jahren am 26. April 1986 um 1:23 Uhr Ortszeit kam es im Atomkraftwerk Tschernobyl in Block vier zur Explosion des Kernreaktors und zur Freisetzung enormer Mengen Radioaktivität in die Erdatmosphäre. Am Montag, 28. April 1986 wurde aufgrund erhöhter Radioaktivität auf dem Gelände des über 1200 Kilometer entfernten schwedischen Atomkraftwerk Forsmark automatisch Alarm ausgelöst. Kurz danach wird aus Moskau eine „Havarie“ gemeldet. In einem Fernsehinterview mit der Tagesschau erklärt der damalige Bundesinnenminister

Friedrich Zimmermann (CSU), dass eine Gefährdung der deutschen Bevölkerung „absolut auszuschließen“ sei. Es gebe keinen Anlass zu handeln. Eine Gefahr bestünde nur im Umkreis von 30 bis 50 Kilometern rund um den Reaktor. Der folgende erste Mai ist ein sonniger Frühlingstag, der in Deutschland vielfach unter freiem Himmel verbracht wurde, während eine radioaktive Wolke Deutschland bereits erreicht hatte. In den folgenden Monaten wurden Spielplätze gesperrt, Milch nur noch als Pulver gekauft und täglich radioaktive Messwerte in den

Zeitungen veröffentlicht. Noch heute sind in Süddeutschland erhöhte Cäsiumwerte in Waldböden, Pilzen und Wildschweinen nachweisbar.

Die Rodgauer Grünen erinnern am Sonntag, 26. April, von 11 bis 14 Uhr mit einem Infostand auf dem Puisseauxplatz an die dramatischen Folgen dieses „Super Gaus“ und laden zu Gesprächen und Austausch ein. Wer möchte kann persönliche Erinnerungen aus diesen ereignisreichen Monaten als Text oder Foto an info@gruene-rodgau.de mailen, oder zum Infostand mitbringen.

Veränderung im Vorstand der IGEMO Dudenhofen

Langjährige Mitglieder verabschiedet, die es auf 118 Jahre Vorstandsarbeit bringen

Rodgau (RZ) Die Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft der Ortsvereine in Dudenhofen war geprägt durch die Neuwahlen zum Vorstand. Von den 37 Mitgliedsvereinen waren 21 Vereine anwesend. Vier verdiente Vorstandsmitglieder sind ausgeschieden und wurden verabschiedet. Werner Seib gehörte dem Vorstand in verschiedenen Funktionen (zuletzt zuständig für die Kommunikation) seit 1990 (insgesamt 36 Jahre) an; Wolfgang Linke brachte es seit 1996 auf 30 Jahre Vorstandsarbeit (1. und 2. Vorsitzender); Berthold Seib war seit 1996 zuständiger Rechner der Finanzen (insgesamt 30 Jahre) und Karlheinz Berndt gehörte dem Vorstand als Beisitzer seit 2004 (insgesamt 22 Jahre) an.

Der 1. Vorsitzender Karl-Heinz Kühnle würdigte die Verdienste und nannte die ausgeschiedenen Personen als „edle Menschen“, die sich für die Gemeinschaft im Ehrenamt vorbildlich und mit großartiger, erfolgreicher Arbeit, eingesetzt hätten. Im Rahmen der akademischen Feier der IGEMO Dudenhofen aus Anlass des 50-jährigen Bestehens sollen diese Verdienste am 13.06.2026 noch einmal in den Mittelpunkt gestellt werden. Die vakanten Funktionen konnten neu besetzt werden, der Vorstand wurde sogar um zwei weitere Beisitzer ergänzt. Wie der im Amt des Vorsitzenden einstimmig bestätigte alte und neue Chef der IGEMO Dudenhofen, Karl-Heinz Kühnle, mitteilte, hat man sich frühzeitig um neue Kandidaten bemüht und viele Gespräche geführt. Alle Bewerber wurden einstimmig gewählt. Der für drei Jahre neu gewählte Vorstand hat auch die Federführung bei der 750-Jahr-Feier des Stadtteils Dudenhofen im Jahr 2028 und befindet sich schon mitten in den Vorbereitungen: „Gerade deshalb, war es uns wichtig, dass die großen Vereine Dudenhofens auch im IGEMO-Vorstand vertreten sind“. Der IGEMO-Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender: Karl-Heinz Kühnle, 2. Vorsitzender: Bernd Klein, 1. Rechnerin: Irtraud



Denner, 2. Rechnerin: Sigrun Kraus, Schriftführer: Gerhard Weitz, Terminkoordinierung u. IT: Petra Haller, Beisitzer: Alexander Höhn (2. Gänsbrühbeauftragter), Marco Eckel, Marcel Klein, Matthias Blickle, Rainer Fenchel. Als Kassenprüfer einstimmig gewählt wurden (in Ergänzung zu Klaus Seib): Miriam Seib und Heike Frey.

In seinem Rechenschaftsbericht des letzten Geschäftsjahres nannte Vorsitzender Kühnle u.a. die Jubiläumsfeierlichkeiten der Kirche und der vier Vereine im Jahr 2025, die alle erfolgreich und mit sehr großem Zuspruch der Bürger besucht wurden. Aber auch die sonstigen Vereinsveranstaltungen, ob sportlich, musikalisch oder die vielen Feste, waren wieder herausragend verlaufen. Ein weiterer wichtiger Punkt des Berichtes war der Stand der Vorbereitungen zum Jubiläum Dudenhofens im Jahr 2028.

Die unter der Regie der IGEMO Dudenhofen stehenden Feierlichkeiten werden gemeinsam mit den Vereinen und den Bürgern organisiert. Im 2. Halbjahr werden entscheidende Weichen und Programmwürfe gestellt. Kritik äußerte Kühnle an der unerfreulichen Entwicklung im Landschaftsschutzgebiet der Waldfreizeitanlage Gänsbrüh. Leider entwickelt sich diese idyllische Gelände mehr und mehr zu einer illegal-wilden Grill- und Partymeile. Es fehlt dringend an Kontrollen der Polizei und des Ordnungsamtes an den Wochenenden um diese unangemeldeten Nutzungen zu unterbinden. Auch die seit langem angestrebte und versprochene Machbarkeitsstudie des Bürgerhauses Dudenhofen kommt nur langsam voran. Es sei an der Zeit, dass die Verantwortlichen den Prozess einer Modernisierung und energetischen Sanierung

zielstrebig vorantreiben; ebenso befindet sich der Prüfungsauftrag des Parlaments zum Neubau einer Stadthalle nach 3 Jahren immer noch im Anfangsstadium. Bei dem von Petra Haller aufgestellten und mit den Vereinen in der Versammlung besprochenen Veranstaltungskalender 2027 wurde ersichtlich, dass es auch im kommenden Jahr wieder einen vollen Kalender unterschiedlicher und vielversprechender Veranstaltungen geben wird. Zum Schluss dankte Karl-Heinz Kühnle, den Vereinen für die wieder sehr gute Zusammenarbeit mit der IGEMO und ihr großes Engagement in ihren Vorständen. Ebenfalls dankte er auch dem alten Vorstand der IGEMO für die geleistete Arbeit. Das umfangreiche Vereinsgeschehen und der breite Zusammenhalt der Vereine Dudenhofens sei sehr erfreulich. Foto: IGEMO

**HEIZUNG - SANITÄR
BIELER**
Inh. Alireza Samandari Toosi
Das Service-Team
Tel. 0 61 06 - 6 18 57
www.heizungsbau-bieler.de

Goldhaus
Obertshausen

Seit über
20 Jahren Ihr
Experte vor
Ort!

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Münzen
- Uhren
- Barren
- Bestecke & Zinn
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke und Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 61 04 9 53 13 15 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus



Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren gemäß §§ 43 ff. Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) i. V. m. §§ 73 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) für den geplanten Neubau einer Erdgastransportleitung, der Spessart-Odenwald-Leitung (SPO), hier: Abschnitt Hessen-Mitte (PLB) von der Ortslage Klein-Auheim (Stadt Hanau) bis zur Ortslage Herchenrode (Gemeinde Modautal); Erörterungstermin

1. Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens wird gem. § 73 Abs. 6 HVwVfG i. V. m. § 43a Abs. 8 EnWG für den Neubau der Spessart-Odenwald-Leitung, Abschnitt Hessen-Mitte (PLB), ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet am Mittwoch, den 6. Mai 2026 um 09:30 Uhr in der Römerhalle in Dieburg, In der Altstadt 5, 64807 Dieburg, statt und wird am Donnerstag, 7. Mai 2026 um 09:30 Uhr am gleichen Ort fortgesetzt.

Einlass in die Halle ist jeweils ab 08:30 Uhr.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Mittwoch, 06.05.2026

1. Begrüßung durch die Verhandlungsleitung,
2. Kurze Vorstellung des Vorhabens,
3. Erörterung der Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange bis auf Stellungnahmen mit naturschutzfachlichem Bezug,
4. Erörterung der privaten Einwendungen.

Donnerstag, 07.05.2026

1. Fortsetzung der Erörterung der privaten Einwendungen, sofern diese am Vortag nicht abgeschlossen werden konnte,
2. Erörterung der Stellungnahmen mit naturschutzfachlichem Bezug.

Der Termin wird von der Verhandlungsleitung beendet, sobald keine Wortmeldungen mehr vorliegen.

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und eingegangenen Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist allen, deren Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine

schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann und dass verspätete Einwendungen für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen sind. Die schriftlich vorliegenden Einwendungen und Stellungnahmen werden auch dann im weiteren Verfahren berücksichtigt, wenn die Beteiligten nicht am Erörterungstermin teilnehmen.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Dritte (z. B. Pressevertreter) können nach pflichtgemäßem Ermessen im Einzelfall zu dem Termin zugelassen werden, sofern keiner der Teilnahmeberechtigten widerspricht.

Darmstadt, den 16. April 2026

Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat III 33.1 Verkehrsinfrastruktur
Straße und Schiene
RPDA - Dez. III 33.1-78 b
07.02/1-2024

Feststellung gemäß § 34 Absatz 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der aktuellen Fassung

Die bei den Kommunalwahlen am 15. März 2026 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau gewählte Bewerberin über den Wahlvorschlag: Nr. 3 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD lfd. Nr. 3, Frau Monika Przibilla hat zum 16. April 2026 auf ihr Mandat verzichtet. Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber dieses Wahlvorschlages mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach. Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau nachrückt: Nr. 3 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) lfd. Nr. 6, Herr Wolfram Neumann, Rodgau, 5084 Stimmen.

Die bei den Kommunalwahlen am 15. März 2026 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau gewählte Bewerberin über den Wahlvorschlag: Nr. 5 - Freie Demokratische Partei, FDP lfd. Nr. 1, Frau Martina Sertic hat zum 17. April 2026 auf ihr Mandat verzichtet. Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber dieses Wahlvorschlages mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach. Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau nachrückt: Nr. 5 - Freie Demokratische Partei (FDP) lfd. Nr. 2, Herr Heino Reckließ, Rodgau, 2592 Stimmen.

Die bei den Kommunalwahlen am 15. März 2026 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau gewählte Bewerberin über den Wahlvorschlag: Nr. 8 - Die Linke, Die Linke lfd. Nr. 2, Frau Laura Maron hat zum 27. März 2026 auf ihr Mandat verzichtet. Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber(in) dieses Wahlvorschlages mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach. Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau nachrückt: Nr. 8 - Die Linke (Die Linke) lfd. Nr. 3, Herr Rafael Striebel, Rodgau, 2631 Stimmen.

Der bei den Kommunalwahlen am 15. März 2026 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau gewählte Bewerber über den Wahlvorschlag:

Nr. 8 - Die Linke, Die Linke lfd. Nr. 1, Herr Nicolas Moran Juan hat zum 25. März 2026 auf sein Mandat verzichtet. Nach § 34 Absatz 1 KWG rückt die nächste noch nicht berufene Bewerberin dieses Wahlvorschlages mit den meisten Stimmen an die jeweilige Stelle nach. Nach § 34 Absatz 3 KWG stelle ich fest, dass in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau nachrückt: Nr. 8 - Die Linke (Die Linke) lfd. Nr. 4, Frau Sarah Grimm, Rodgau, 2718 Stimmen.

Gegen diese Feststellung kann jeder wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir Einspruch erheben (§§ 25 und 34 KWG). Dieser ist im Einzelnen zu begründen.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen. Nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rodgau, den 20.04.2026

Der Wahlleiter der Stadt Rodgau
gez. Gregor Fanroth

Einladung

Ich lade Sie **zur konstituierenden, öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung** ein.

Sitzungstermin: **M o n t a g**, 27.04.2026, 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung durch Herrn Bürgermeister Breitenbach

2 Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

3 Feststellung des an Mitgliedsjahren längsten der Stadtverordnetenversammlung zugehörigen Mitglieds durch Herrn Bürgermeister Breitenbach

Übergabe der Sitzungsleitung an Herrn Clemens Jäger

4 Wahl der/des Stadtverordnetenvorsteherin/Stadtverordnetenvorstehers

Übergabe der Sitzungsleitung

5 Antrag der Fraktionen CDU, SPD: Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rodgau im § 1

6 Antrag der Fraktionen CDU, SPD: Änderung der Hauptsatzung der Stadt Rodgau im § 3

7 Wahl von drei stellvertretenden vorsitzenden Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sowie Beschlussfassung zur Reihenfolge

8 Wahl einer Schriftführung

sowie von zwei stellvertretenden Schriftführern der Stadtverordnetenversammlung

9 Kommunalwahl 2026 – Beschluss über die Gültigkeit der Wahl

10 Ausländerbeiratswahl 2026 – Beschluss über die Gültigkeit der Wahl

11 Verabschiedung des Magistrates durch Herrn Bürgermeister Max Breitenbach

12 Wahl der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder

Wahl, Einführung, Ernennung, Verpflichtung und Vereidigung der ehrenamtlichen Magistratsmitglieder der neuen Wahlperiode

13 Beschluss zur Übersendung von Ergebnismitschriften der Sitzungen des Magistrates an die Fraktionsvorsitzenden

14 Bildung der Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung durch Bestimmung der Aufgaben, der Mitgliederzahl und des Besetzungsverfahrens

15 Wahl einer Vertretung und einer Stellvertretung für die Verbandsversammlung der ekom21 – Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen

16 Wahl einer Vertretung, einer Stellvertretung sowie einer weiteren Stellvertretung in die Verbandskammer des Regionalverbands FrankfurtRheinMain

17 Wahl von vier Vertretungen sowie deren Stellvertretungen in die Verbandsversammlung Zweckverband Gruppenwasserverk Dieburg (ZVG)

18 Wahl von zwei Vertretungen, deren Stellvertretungen sowie einer Stimmführung in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Darmstadt-Dieburg

19 Wahl einer Vertretung und einer Stellvertretung in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Langen-Seligenstadt

20 Wahl von drei Vertretungen in die Mitgliederversammlung des Vereins „Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e. V.“

21 Wahl von 13 Vertretungen und Stellvertretungen für die Betriebskommission der Stadtwerke Rodgau

22 Überschreitung des in § 4 deHaushaltssatzung der Stadt Rodgau für das Haushaltsjahr 2025 genehmigten Höchstbetrags der Liquiditätskredite in Höhe von 5.000.000 Euro.

23 Anfragen der Fraktionen

23.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Rodaubrücke Südring/Mühlstraße - Kettelerstraße/Bruchgraben

24 Mitteilungen des Magistrates

24.1 Pressemitteilung des Hessischen Städtetages vom 19.03.2026

Zum Hessischen Infrastrukturförderungsgesetz

24.2 Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“, Hier: Jahresantragstellung 2026

24.3

Zuteilung der Straßen zu den Wahllokalen anlässlich der Kommunalwahl 2026

Max Breitenbach
Bürgermeister

Einladung
Ich lade Sie **zur konstituierenden, öffentlichen Sitzung des Ausländerbeirates** ein.

Sitzungstermin: **Donnerstag**, 30.04.2026, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sit-

zungssaal der Stadtverordnetenversammlung,
Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

gem. § 87 Abs. 2 HGO durch den bisherigen Vorsitzenden des Ausländerbeirates Baye Fara Sall

2 Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

3 Feststellung des Alterspräsidenten

und Übergabe der Sitzungsleitung

4 Wahl eines vorsitzenden Mitglieds des Ausländerbeirates

5 Wahl einer Schriftführung sowie von zwei stellvertretenden Schriftführern des Ausländerbeirates

6 Wahl von vier Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des vorsitzenden Mitglieds des Ausländerbeirates

gem. § 6 Abs. 1 GO ALB sind vier Stellvertreterinnen oder Stellvertreter zu wählen

7 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates der Stadt Rodgau in die Stadtverordnetenversammlung

8 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates in den Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr (UEV)

9 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates in den Ausschuss für Soziales, Generationen, Integration und Bildung (SGIB)

10 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau (SPB)

11 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Ehrenamt

(FWE)

12 Benennung von zwei Vertretungen des Ausländerbeirates in den Kreisausländerbeirat (KAB) Offenbach

13 Benennung einer Vertretung des Ausländerbeirates in die Mitgliederversammlung (Plenum) der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen - Landesausländerbeirat (agah - LAB)

14 Gegenseitige Unterrichtung **Baye Fara Sall**
Vorsitz

„Omas gegen Rechts“
Die Rodgau Gruppe „Omas gegen Rechts“ trifft sich wieder am 30. April, 18 Uhr, im Sozialzentrum Nieder-Roden, Poiseauxplatz zum Austauschen und Besprechen von Aktivitäten. Auch Interessierte, die bisher nicht dabei sein konnten, sind herzlich eingeladen.

Edelweiß lädt zur JHV
Dudenhofen (RZ) Der Wanderclub Edelweiß Dudenhofen ladet zur Jahreshauptversammlung am 29.5.2026 um 19 Uhr in das Wanderclubhaus an der Gänsbühl ein. Außer den Berichten der Fachbereiche Finanzen, Wandern, Vereinshaus und Mandolinorchester sowie des Vorstandes steht die Abstimmung über eine Satzungsänderung an. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigsstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 0 61 06 / 32 81
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Asklepios-Klinik Seligenstadt,
Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr
Donnerstag 19–24 Uhr

Mittwoch 14–24 Uhr
Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport
Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-11 67, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter)

Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Poiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Poiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Poiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Poiseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau
Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.
Sozialverband VdK-Rodgau
Beratung: Sozialzentrum Poiseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen, Tel. 06104-667204-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Oberthausen
Tel. 06104-667204-0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout und Anzeigensatz:

EMG Medienfabrik GmbH,
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Oberthausen, Tel. 06104-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Der Rhein Main Verlag wird zur Ticket-Plattform

Neue Kooperation mit Reservix und ADticket bringt Events direkt aufs Smartphone

Heusenstamm (NZH) – Der Rhein Main Verlag geht den nächsten Schritt: Ab sofort können Leserinnen und Leser ihre Tickets für Konzerte, Shows und Events direkt über <https://rheinmainverlag.adticket.de> buchen. Möglich macht das eine neue Kooperation mit der Reservix GmbH, einer der führenden Ticketing-Anbieter in Deutschland, der die Ticketportale reservix.de und adticket.de betreibt.

Mit über 160.000 Veranstaltungen jährlich eröffnet sich damit eine neue Welt an Möglichkeiten: Ob große Konzerte, Theaterabende, Come-

dy-Shows oder Sportevents, das passende Erlebnis ist nur wenige Klicks entfernt. Und das Beste: ganz bequem von überall. Vom Handy, Tablet oder sogar der Smartwatch wird der Rhein Main Verlag damit zum digitalen Begleiter im Alltag.

Die Plattform ermöglicht eine einfache Suche nach Ort, Datum oder Genre. Dank interaktivem Saalplan kann der Wunschplatz direkt ausgewählt werden, aktuelle Informationen zu Veranstaltungen sind jederzeit abrufbar. Hinter dem Angebot steht ein Netzwerk von über 7.500 Veranstaltern von internationalen

Tourneen bis hin zu regionalen Highlights.

Und das Rhein-Main-Gebiet hat in den kommenden Monaten einiges zu bieten: Fans können sich unter anderem auf Auftritte von Herbert Grönemeyer, Mario Basler, Mundstuhlfest, Deep Purple oder FATCAT freuen – live in und rund um Frankfurt.

Die Botschaft ist klar: Weniger suchen, mehr erleben.

Wer wissen will, was in Frankfurt und passiert und direkt dabei sein möchte, findet jetzt alles an einem Ort.

(Foto: Adobe Stock / gammarART)

Backtag für Kinder

Dudenhofen (RZ) Der diesjährige Backtag für Kinder, veranstaltet vom Förderkreis für kulturelle Projekte, findet am Mittwoch, 29. April, am Backes in Dudenhofen statt. Die Schirmherrschaft für die beliebte Veranstaltung hat Claudia Jäger, Verbandsdirektorin

Frankfurt/Rhein-Main, übernommen.

Rund 200 Kita-Kinder werden gemeinsam mit der Rodgauer Bäckerei Schäfer backen. Auf die Kinder wartet wie immer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Beim Team der geburtshilflichen Abteilung der

Asklepios Klinik Langen kann das begehrte Wickel-Diplom erworben werden; beim Stand der Asklepios Klinik Seligenstadt geht es um den Bereich „Hygiene“. Des Weiteren sind die Johanniter Unfallhilfe, die Feuerwehr und die Polizei vertreten.

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Modeschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Herr Benz kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Modeschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104 / 98 79 935

Frau Falkenberg kauft an,
Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschen, Uhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Achtung - Achtung! Herr Berger kauft Pelze, Nerze, Silberuhren aller Art. Schallplatten, Näh-/ Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Orden, Figuren, komplette Nachlässe, auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Wertschätzung. Zahle Bar vor Ort, täglich von 7.30 - 20.30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.
Tel.: 069 - 25 71 84 43

Frau Bach kauft: Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Brücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende.
☎ 069 - 59772692

Fliesen-Haus GmbH
seit 1962
Ihr Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb
Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...
www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!
☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

DRAHT WEISSBÄCKER
120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager
ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de
• Draht- und Gitterzäune
• Schiebetore • Drehkreuze
• Schranken • Türen • Pfosten
• Sicherheitszäune • Tore
• Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
• sämtliche Drahtgeflechte
• Alu-Toranlagen • Gabionen
• auch Montagen
• auch Privatverkauf

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.
FENSTER-TÜREN-WINTERGÄRTEN
thermosUN
...da kommt Freude auf!
Bei Bestellung einer Überdachung oder eines Wintergartens – und unter Vorlage dieser Anzeige – schenken wir Ihnen eine professionelle Erstreinigung.
06184-992960
www.thermosun.de
Birkenweiher Straße 4 / 63505 Langenselbold
Fenster - Terrassendächer - Haustüren - Wintergärten

EGRO
Direktwerbung GmbH
WIR SUCHEN
ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Landfrauen Dudenhofen
Die Landfrauen Dudenhofen starten in den Sommer, mit der ersten Fahrradtour am Mittwoch, 6. Mai, nach Bieber Gaststätte „Zur Gärtnerhütte“ (LOK) Treffpunkt am Bürgerhaus Dudenhofen 14.30 Uhr abfahrt. Autofahrer fahren eigenständig. Am Dienstag, 5. Mai, trifft man sich zur Monatsversammlung im IL Capitano ab 18 Uhr. Am Mittwoch, 20. Mai, eine Tagesfahrt zu Adler Mode nach Haibach anschließend Besuch des Puppenmuseums in Hanau. Bei Anmeldung ist der Fahrpreis fällig. Anmelden bei S. Müller, Tel.23678.

Kostenlose Tennis-Schnupperstunden
Nieder-Roden (RZ) Offene Tennis (Schnupper-) Stunden für jede/jeden (kostenlos) bei der TGN (Turngemeinde 1905 Nieder-Roden e.V.) auf dem Sportgelände am Breitwieserring 43, die am Tennissport interessiert sind oder auch bereits gespielt haben und gerne wieder anfangen möchten.
Jeweils am Freitag, 8.05. / 12.06. / 10.07. / 14.08. / 11.09., von 18 bis 20 Uhr, auch kann gerne später hinzugekommen werden, wenn 18 Uhr zu früh sein sollte.
Es müssen nur Sportbekleidung und Outdoor Turnschuhe für den roten Sandplatz mitgebracht werden, um durch zertifizierte Tennistrainer durch die Übungsstunden geleitet zu werden.
Bälle werden gestellt, Schläger auch, es sei denn, ein eigener ist vorhanden.

Geburtstagskinder

Dudenhofen	
25.04 Valentin Lind,	80 Jahre
Hainhausen	
26.04. Margarethe Pommer,	85 Jahre
Jügesheim	
26.04. Luise Rullo,	85 Jahre
26.04. Edda Schäfer,	85 Jahre
30.04. Albrecht Kirsch,	90 Jahre
01.05. Manda Hitaler,	80 Jahre
Nieder-Roden	
26.04. Axel Borchert,	85 Jahre
27.04. Katharina Gruber,	90 Jahre
29.04. Irmgard Haufe,	90 Jahre
30.04. Mehmet Yüksel,	85 Jahre
01.05. Gerhard Bülow,	80 Jahre
Weiskirchen	
29.04. Theo Müller,	85 Jahre
01.05. Jürgen Grobys,	85 Jahre

Apotheken-Notdienst

25.04.	Rathaus Apotheke	
	Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536	
26.04.	Breidert Apotheke	
	Breidertring 2a, Ober-Roden, Tel. 06074/98218	
27.04.	Pauly von Buttler Apotheke	
	Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870	
28.04.	Rathaus Apotheke	
	Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel. 06074/41997	
29.04.	Adler Apotheke	
	Puiseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767	
30.04.	Wehling von Buttler Apotheke	
	Kronberger Str. 11, Dudenhofen, Tel. 06106/6277530	
01.05.	Markt Apotheke	
	Marktplatz 4, Seligenstadt, Tel. 06182/3308	



Genuss- und Gartenfest in Heusenstamm

Heusenstamm (RZ) Vom 1. bis 3. Mai jeweils von 10 bis 18 Uhr lädt das Genuss- und Gartenfest am Schloss Heusenstamm ein: Über 120 Aussteller, internationale Kulinarik und viele

Ideen rund um Garten, Lifestyle und Genuss.
Infos unter: garten.events/schloss-heusenstamm

(Foto: p)

VdK Nieder-Roden

Am Samstag, 25. April, findet um 14.30 Uhr im Sozialzentrum am Puiseauxplatz 3 eine wichtige nun anstehende Mitgliederversammlung (JHV) des Ortsvereins statt. Dieses Jahr finden bei der Versammlung keine Neuwahlen statt. Wie immer gibt es auch Kaffee und Kuchen. Weiterhin werden wir das 600. Mitglied begrüßen und ehren. Aktuelle Informationen und die weiteren Busausflüge werden bekanntgegeben und runden die Veranstaltung ab. Auskünfte können bei Klaus-Joachim Rink, Tel. 77 39 02 oder per E-Mail: ov-nieder-roden@vdk.de, mitgeteilt oder nachgefragt werden.

Heimatmuseum geöffnet

Jügesheim (RZ) Das Heimatmuseum in der Vordergasse 59 öffnet am Sonntag, 26. April, von 11 bis 18 Uhr anlässlich des Frühlingfestes. Die Ausstellung dreht sich um zwei berühmte Jügesheimer Frauen, Erika Rhein und Uschi Nöth aus. Es gibt an diesem Tag das berühmte Hähnchengewürz und natürlich selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

Classic-Rock in Open-World-Halle

Jügesheim (RZ) Am 25. April um 20 Uhr präsentiert die Band „RockPotion“ in der Open-World-Halle, Jügesheim, Stettiner Straße 17 Lieder von Free, Bad Company, Joe Walsh, Gary Moore und andern Rockstars. Der Eintritt kostet 15 Euro. Vorverkaufskarten zum Preis von 13 Euro kann man sich mit einer Mail an info@openstage-rodgau.de reservieren lassen.

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Rodgau

Samstag, 25. April

14.30 Uhr: St. Nikolaus Erstkommunion
18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

19.30 Uhr: St. Nikolaus Konzert: Klangspur in concert - „Sing & Swing“

Sonntag, 26. April

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

10.00 Uhr: St. Nikolaus Erstkommunion

11.00 Uhr: St. Nikolaus Kleinkindergottesdienst im HdB (UG)

Samstag, 25. April

14.30 Uhr: St. Nikolaus Erstkommunion

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

19.30 Uhr: St. Nikolaus Konzert: Klangspur in concert - „Sing & Swing“

Sonntag, 26. April

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

10.00 Uhr: St. Nikolaus Erstkommunion

11.00 Uhr: St. Nikolaus Kleinkindergottesdienst im HdB (UG)

Montag, 27. April

10.00 Uhr: St. Nikolaus Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz

19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Dienstag, 28. April

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe – anschließend Rosenkranz

Mittwoch, 29. April

Großes Gebet in Jügesheim
15.00 Uhr: St. Nikolaus Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten

15.30 Uhr: St. Nikolaus Betstunde „Kranke und Behinderte“

16.30 Uhr: St. Nikolaus Betstunde „Frieden“

17.30 Uhr: St. Nikolaus Betstunde „Miteinander“, anschl. stille Anbetung

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe mit Einsetzung des Allerheiligsten

Donnerstag, 30. April

8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosenkranz

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

Freitag, 1. Mai

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 2. Mai

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 3. Mai

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

9.30 Uhr: Pfarrheim Kindergottesdienst

11.00 Uhr: St. Nikolaus Familiengottesdienst

18.00 Uhr: Hl. Kreuz Wortgottesfeier „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“

Kommunionkinder Pfarrei St. Nikolaus, Jügesheim am 25. April: Elias Bernhard, Isabella Keh, Ilias Bounour, Enola Keiderling, Sofia Bounour, Maja Kobel, Sophie D'Orazio, Nina Kriesche, Aren Dudek, Lounis Müller, Hanna Dorothea Dudek, Niklas Paller, Emma Engelstädter, Mia Perlik, Mika Faber, Felix Jonathan Ruppert, Yannik Grimm, Hannes Sahm, Clara Haus, Betty Schuck, Jakob Haus, Amylia Sophie Seelmann, Luana Maia Herbst, Gabriel Sieklinski, Lena Hillebrand, Viviana Sofia Spezzano, Toni Hob, Nick Swirydowicz, Felix Vicente Jäger Vera, Liam Vetter, Louis Jordanic, Till Caspar von Hoven, Alessia Kegel.

Kommunionkinder Pfarrei St. Nikolaus, Jügesheim am 26. April: Amara Akumawah, Lara Elisa Lauer, Ngozi Akumawah, Eliah Pauer, Sarah Marie Eck, Piotr Pindyk, Mila Marie Fischer, Amelie Rajf, Lilli Marleen Fleckenstein, Max Schergens, Emma Früchel, Clara Siepe, Noel Hodinj, Mikolaj Soszynski, Alexander Jagielowicz, Melina Stahlberg, Dawid Kuruc, Olivia Zweigler, Mia Karlotta Lauer.

Emmausgemeinde Jügesheim

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmand*innen – Pfarrerin Lisa Großpersky

19.30 Uhr: Stunde unter Gottes Wort – Ev. Gemeindehaus

Montag, 27. April

19.30 Uhr: Bibelstunde – Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 28. April

9.30 Uhr: Mini-Kids 0-3 Jahre – Ev. Gemeindehaus

15.00 Uhr: Ökumenischer Bibelgesprächskreis – Ev. Gemeindehaus

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht – Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumine“ – Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 29. April

14.30 Uhr: Seniorenkreis 55+ – Ev. Gemeindehaus

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April

16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Bärbel Dörr

Montag, 27. April
18.00 – 20.00 Uhr: Posauenchor, Ev. Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstraße 3

Dienstag, 28. April
16.00 – 19.00 Uhr: Ev. Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Donnerstag, 30. April
15.30 – 18.00 Uhr: Evangelische Bücherei, Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3

Samstag, 25. April
Ausflug nach Siloah zum Blütenfest

15.00 Uhr: „Frühling auf dem Teller“ für Kind + Begleiter mit der Ernährungsberaterin Frau Komadina

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr: Gottesdienst: Ein- geladen zum Fest des Lebens, Predigt: Pfarrerin Sabine Beyer, Orgel: Michael Jäger, Kollekte für die Familienkom- munität Siloah, anschließend Kirchcafé

11.15 Uhr: Gemeindever- sammlung, Themen: Rück- blick und Ausblick, Zukunfts- prozess EKHN2030, Fragen

Montag, 27. April
10.30 Uhr: Qi Gong mit Kirstin Weber

20.00 Uhr: Probe Em- maus-Chor

Dienstag, 28. April
9.30 Uhr: Kita Kinder-Yoga mit Maria Dries

16.15 Uhr: Konfi-Stunde

19.30 Uhr: Elternabend Kon- fижahrgang 25/26: Fragen zur Konfirmation

19.30 Uhr: Probe Soul Feeding

Mittwoch, 29. April
13.00 Uhr: Ausfüllhilfe bei Anträgen mit Jutta Edelmann, Anmeldung jeweils donner- stags 9 bis 12 Uhr: Tel. 0176/479 68040

15.00 Uhr: Mäusetreff: Eltern- Kind-Kreis

15.30 Uhr: Sitzgymnastik

18.00 Uhr: Fit durch alle Jah- reszeiten

20.00 Uhr: Probe AGV Säng- ervereinigung 1880/81

Donnerstag, 30. April
JET-Freizeit in Meckesheim (bis Sonntag)

9.30 Uhr: Rücken-Fitness mit Corinna Elsässer

14.00 Uhr: Musik in der Kita

Pfarrgruppe Hain- hausen-Weiskirchen

Samstag, 25. April
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

11.00 Uhr: Wk Taufe von Julia Pilarczyk

15.00 Uhr: mWk Beichtge- legenheit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet für die Bischöfe

Sonntag, 26. April
9.30 Uhr: Wk Amt für beide Gemeinden

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

11.00 Uhr: Hh Gottesdienst der kroatischen Mission

15.00 Uhr: Wk Barmherzig- keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet

Kollekte: Geistliche Berufe

Montag, 27. April
15-18 Uhr: Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig- keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Dienstag, 28. April
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzig- keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet für alle alten und kranken Menschen unserer Pfarrge- meinde sowie für die Bewoh- ner im Haus Julia und Haus St. Hildegard

18-20 Uhr: Hh Gebet für die Priester

19.30 Uhr: Wk Medjugorje-Ge- betskreis im Jugendheim

Mittwoch, 29. April
8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

10.30 Uhr: Hh Wortgottes- dienst mit Kommunionfeier im Haus St. Hildegard

15-16.45 Uhr: Hh Eucharisti- sche Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzig- keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet

anschl. Wk Beichtgelegen- heit für Kurzbeichteten

Donnerstag, 30. April
15-18 Uhr: Wk Eucharistische

Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzig- keitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzge- bet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr (mit musikalischer Umrahmung)

**Trinitatisgemeinde
Rodgau-Rembrücken**

Sonntag, 26. April
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

Dienstag, 28. April
15.30 Uhr: Konfirmandenun- terricht im Dietrich-Bonhoefer-Haus

Trauerlokal-Treffen

Rodgau (RZ) Am Donnerstag, 30. April, veranstaltet das Hospiz Am Wasserturm das näch- ste Trauerlokal-Treffen. Es findet um 19 Uhr in oder in der Nähe von Rodgau statt. Menschen, die in der Mitte des Lebens ihre Partnerin oder ihren Partner verloren haben, können hier in den Austausch kommen. In ungezwungener Atmosphä- re wird gemeinsam in einem wechselnden Restaurant in der Umgebung gegessen. Den Treffpunkt erfahren die Inte- ressierten bei der Anmeldung unter 06106 – 6 27 81-0 oder per E-Mail an hospiz-am-was- serturm@mission-leben.de. Das Trauerlokal ist keine feste Trauergruppe. „Wir möchten einen Raum für Menschen schaffen, deren Partnerin oder Partner viel zu früh verstorben ist. Interessierte sind jederzeit willkommen“, erläutert Hospiz- leiterin Claudia Bauer-Herzog.

Vom Lego-Druck bis zum Stadtstempeln

Kreativ Camp im Mütterzentrum Rodgau

Rodgau (RZ) In der ersten Fe- rienwoche fand im Mütterzen- trum Rodgau ein mehrtägiges Kreativ Camp für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren unter der Leitung von Malin Slotty statt. Dabei standen der kreati- ve Flow und das freie Gestalten im Mittelpunkt. In einer klei- nen Gruppe konnten die Teil- nehmenden neue Techniken ausprobieren, eigene Ideen ent- wickeln und direkt umsetzen. Ein besonderer Highlight war das Drucken mit Lego. Mit einfachen Bausteinen entwi- ckelten die Kinder vielfältige Designs. Schnell entstanden eigene Bildideen, die im selbst- gebundenen Skizzenbuch fest- gehalten wurden. Auch klassische Bastelangebote kamen nicht zu kurz. So ent- standen mit Nadel und Faden individuelle Emoji-Schlüs- selanhänger und Osterkörbchen

aus Filz. Dabei zeigte sich schnell, wie groß die Begeiste- rung für kreative Materialien ist. Viele Kinder wussten am Ende genau, was sie sich vom Osterhasen wünschen - vor allem Bastelsachen. Ein weiteres Highlight war das sogenannte „Stadtstempeln“, bei dem mit Knete Oberflä- chenstrukturen gesammelt und auf Papier übertragen



wurden. Die Idee orientierte sich Projekt des Studio pari- pari, bei der dreidimensionale Strukturen aus dem Umfeld aufgenommen und als Drucke sichtbar gemacht werden. Die Projektidee stammt von zwei Künstlerinnen aus Offenbach und Leipzig. Die Ergebnisse zeigten ein- drucksvoll, wie aufmerksam Kinder ihre Umgebung wahr- nehmen und mit wenigen Ma- terialien jeder Spaziergang zur Entdeckungstour werden kann. Nach dem gelungenen Auf- tritt des Kreativ Camps in den Weihnachtsferien und der er- folgreichen Fortführung in den Osterferien sind weitere kreative Projekte des Mütter- zentrums bereits geplant. Aktu- elle Infos gibt es online unter www.muetterzentrum-rodgau. de sowie auf Instagram.

(Foto: privat)

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



Goldschmuck



Erbschaften

**Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.**

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg

Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

Messe-Neuheiten der Bau-Fachmesse Fensterbau Frontale

Experte setzt auf Energieeffizienz und hohe Qualität

Region (RZ) Die Bau-Fachmesse „Bauwirtschaft“, „Energieeffizienz“ und „Klimaschutz“. Im Mittelpunkt des Interesses standen die Stichworte „Architektur“, Energiespar-Fenster und -Haus-

türen mit Wärmeschutzglas, Solar-Wintergärten und Qualitäts-Terrassenüberdachungen. Höchste Zeit also, über Qualitäts-Wärmeschutz-Fenster und -Türen nachzudenken. Moderne Qualitäts-Kunststoff-Fenster sparen nicht nur Energie, spätestens bei der Heizkostenabrechnung des letzten Winters kommt das bittere Ergebnis, eine hohe Heizkostennachzahlung. Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster, -Haustüren und Wintergärten aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Wohnungsabschluss-



Foto: Sommer Fenster

FENSTER-TÜREN-AKTION

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren

Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!

Jetzt sich noch den 15%-Bafa-Förderungszuschuss sichern!



WINFRIED SOMMER

- Große Fachausstellung
- Eigener Montageservice
- Kostenloser Einbruchschutz*



*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis

☎ 0 61 06 73 32 44
☎ 01 71 6 51 24 40

✉ fenster-sommer@gmx.de
www fenster-sommer.de



Baugesellschaft Turnus mbH

Bauausführungen jeder Art · Hochbau & Gewerbebau · Wohnungsbau

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 6071 - 3 53 82 · www.turnusbau.de



MULTI-TRANSPORT

CONTAINER - EILDienst

Containerdienst und Recycling

Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG



Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 061 03-50760 • Telefax 061 03-74882
www.multi-transport.de



FENSTER HARTMANN

Wir haben was gegen Einbrecher:

Sichere Fenster!

Sicherheit vom Profi: Keine Chance für Einbrecher!

Infos hier



FENSTER · TÜREN · UND MEHR

fb-h.de

Spremlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000



Meisterbetrieb seit 1989

+ SPANNDECKEN

Bahnstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

BAUEN · WOHNEN · SCHÖNER LEBEN

„Rodgau boxt“ geht in die zweite Runde

Rodgau (RZ) Wenn das Licht angeht, der Ring bereitsteht und die Glocke ertönt, dann heißt es wieder: Rodgau Boxt! Passion MMA und die S.K.G Rodgau setzen erneut ein starkes Statement im Kampfsport und präsentieren am 25. April ab 17 Uhr die zweite Rodgauer Boxnacht mit ganzen drei Titelkämpfen. Daher heißt das Motto dieses Mal „Die Nacht der Champions – Live. Laut. Leidenschaftlich.“ Neu bei der Veranstaltung ist der Programmpunkt Young Fighters Experience, ein kostenloses Schnuppertraining für Mädchen und Jungs. Bevor die großen Kämpfe um die Titel beginnen, gehört der Ring dem Nachwuchs. Sportbegeisterte

Kids zwischen 11 und 16 Jahren dürfen bereits um 16 Uhr in die Halle und unter Anleitung erfahrener Jugendtrainer den Boxsport kennenlernen, mitmachen und ausprobieren – im echten Boxring. Wer die Faszination des Boxsports in einer Nacht voller Action, Emotionen und harter Duelle im Ring erleben will, kann sich Tickets online kaufen: <https://skgtickets.tickettune.com/skgtickets/veranstaltungen/>. Die Eintrittspreise: Sitzplatz (freie Platzwahl): 45 Euro Vorverkauf | 55 Euro Abendkasse, Sitzplatz Jugend (bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres; freie Platzwahl): 20 Euro Vorverkauf | 30 Euro Abendkasse.

Nieder-Roden (RZ) Auch über den Winter wurde beim (abgespecktem) Ligabetrieb mit zwei Mannschaften teilgenommen. Die Damen erreichten den fünften und die Herren den vierten Platz in ihren Ligen. Nun neigt sich die Hallensaison dem Ende zu. Die Belegung der Plätze in der vereinseigenen Tennishalle war sehr gut. Auch im dazugehörigen „Büdchen“ war einiges los - so gab es z.B. ein Oktoberfest und an Fastnacht wurde einiges geboten. Auch die Teams haben sich einiges einfallen lassen. Unter anderem gab es nach dem gemeinsamen Spiel zünftige Abende mit allerlei Hausmacher Wurst und am Valentinstag fand ein Mixed-Turnier bei dem alle Teil-

In der Hallensaison des 1. Tennis-Clubs Nieder-Roden war einiges los



nehmer:innen etwas mit „Herz“ getragen haben- statt. Und die Herren40 veranstalteten den ersten (?) internen ‚Leberkäs-Cup‘ (Bild), zum dem sogar ein ehemaliger Mitspieler aus Hamburg angereist kam. Nach vielen tol-

len und spannenden Spielen gab es dreierlei frisch zubereiteten Leberkäs mit selbstgemachten Salaten. Das ruft sicherlich nach Wiederholung... Nun fiebern alle der Freiluftsaison entgegen, bei der der 1. TCN

mit 17 Mannschaften in diversen Altersklassen aktiv sein wird. Auch außerhalb des Platzes wird einiges los sein, so feiert der Club dieses Jahr sein 60-jähriges Bestehen!

(Foto: TCN)

Vermögensaufbau in unsicheren Zeiten

Marktkommentar - Was digitale Technologie für Anleger möglich macht

Von: Paul Huelsmann, CEO FINEXITY Group
Die größte Fehlannahme beim Investieren

Die meisten Anleger orientieren sich an dem, was gerade sichtbar ist: steigende Kurse, Schlagzeilen, Trends. Das ist menschlich. Aber genau hier liegt der Denkfehler. Denn was heute offensichtlich ist, ist in der Regel bereits im Preis enthalten. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, was sich im Hintergrund verändert. Genau eine solche Veränderung erleben wir gerade am Kapitalmarkt.

Ein Markt öffnet sich – und das ist kein Zufall

Über viele Jahre war der Zugang zu attraktiven Investments stark eingeschränkt. Beteiligungen an Unternehmen außerhalb der Börse, Infrastruktur oder große Immobilienprojekte waren institutionellen Investoren vorbehalten. Für Privatanleger waren diese Chancen kaum erreichbar. Das beginnt sich jetzt zu ändern.

Ein zentraler Treiber ist die Regulierung. In Europa wurden gezielt neue Rahmenwerke geschaffen, etwa der ELTIF, ein Fondsformat, das langfristige Investitionen wie Infrastruktur oder Unternehmensbeteiligungen auch für Privatanleger zugänglich macht. Märkte werden geöffnet. Und das verändert die Spielregeln nachhaltig.

Technologie verändert den Zugang

Parallel dazu entwickelt sich die technologische Infrastruktur weiter. Tokenisierung bedeutet, dass Wertpapiere digital auf einer Blockchain abgebildet werden, einer fälschungssicheren Datenbank. Wichtig ist: Das Investment bleibt das gleiche, nur die Abwicklung wird effizienter.

Transaktionen werden schneller, Kosten sinken und Investments werden teilbar. Große Projekte können in kleine Einheiten zerlegt werden. Damit werden Anlageklassen zugänglich, die zuvor außerhalb der Reichweite vieler Anleger

lagen.

Warum sich Portfolios verändern

Auch beim Portfolioaufbau findet ein Umdenken statt. Die klassische Aufteilung zwischen Aktien und Anleihen basiert auf der Idee, Risiken durch Mischung zu reduzieren. Dieses Prinzip bleibt, wird aber erweitert. Große Vermögensverwalter empfehlen heute, auch in sogenannte private Märkte zu investieren, also in Anlagen, die nicht an der Börse gehandelt werden. Dort entstehen Renditechancen, die an öffentlichen Märkten oft nicht verfügbar sind. Bisher scheiterte der Zugang – genau das ändert sich jetzt.

Die nächste Evolutionsstufe der Finanzmärkte

Der eigentliche Umbruch geht noch weiter. Bisher sprechen wir über Werte, die nicht an der Börse gehandelt werden. Doch was passiert, wenn genau diese handelbar werden? Genau hier liegt der Gamechanger. Erste Modelle zeigen bereits, wie Anleger sich an Unter-



Paul Huelsmann ist Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group und treibt als Experte für tokenisierte Finanzinstrumente die Modernisierung der Kapitalmärkte in Europa sowie im Nahen Osten voran. Zudem ist er Mitglied des Börsenrats der Börse München und beteiligt sich aktiv am strategischen Dialog zu Marktstruktur und regulatorischer Entwicklung.
(Foto: FINEXITY Group)

nehmen vor dem Börsengang beteiligen können. So wurde es beispielsweise möglich, in-

direkt an Firmen wie SpaceX zu partizipieren – also an einem der wertvollsten privaten Technologieunternehmen, noch bevor ein möglicher Börsengang stattfindet.

Solche Entwicklungen zeigen, wohin sich Märkte bewegen: Zugang zu Wertschöpfung, die bisher nur wenigen vorbehalten war. Digitale Plattformen verbinden Regulierung und Technologie und machen solche Investments breiter zugänglich. Die Dimension ist enorm. Schätzungen zufolge könnte der Markt für tokenisierte Vermögenswerte bis 2030 rund 2 Billionen US-Dollar erreichen – etwa doppelt so viel wie die Wirtschaftsleistung der Schweiz. Das ist kein Trend, sondern ein neuer Markt.

Warum Anleger jetzt anders denken müssen

Für Privatanleger bedeutet das vor allem eines: Es reicht nicht mehr, nur auf bekannte Anlageklassen zu setzen. Wer Vermögen aufbauen will, muss verstehen, wo strukturelle

Veränderungen stattfinden. Die größten Chancen liegen oft dort, wo heute noch Unsicherheit herrscht. Zugleich bleibt eine zentrale Wahrheit bestehen: Vermögensaufbau braucht Zeit. Investieren ist kein kurzfristiges Spiel, sondern ein langfristiger Prozess. Die Rahmenbedingungen waren selten so gut wie heute. Märkte öffnen sich, Technologie senkt Hürden und neue Möglichkeiten entstehen. Die entscheidende Frage ist nicht, ob sich diese Entwicklung durchsetzt. Sondern, wer sie rechtzeitig versteht – und nutzt.

Mehr Infos: www.finexity-group.com



Rodgau spielt Tennis am 26. April

Rodgau (RZ) Die Tennisspielgemeinschaft Rodgau 2019 e.V. (TSG) bereitet sich auf die neue Sommersaison vor und lädt herzlich zur offiziellen Saisonöffnung am Sonntag, 26. April, auf die vereinseigene Anlage im Eppertshäuser Weg ein.

An diesem Tag findet auch ein Aktionstag statt, der allen Interessierten die Möglichkeit bietet, Tennis auszuprobieren und die TSG kennenzulernen.

Von 10 bis 13 Uhr bietet das TSG Trainer Team kostenloses Schnuppertraining für alle Altersgruppen und Spielstärken an. Eine Voranmeldung beim Vorstand (aktive@tsg-rodgau.de) ist möglich, jedoch sind spontane Besuche auf der Anlage ebenfalls herzlich willkommen. Als besonderes Highlight gilt: Alle Neumitglieder, die sich am Aktionstag anmelden, genießen im Jahr 2026 eine beitragsfreie Mitgliedschaft.

Nieder-Roden (RZ) Mit großem Engagement und tatkräftigem Einsatz zahlreicher freiwilliger Helfer wurde die Tennisanlage des 1.TC Nieder-Roden zum Start in die neue Sommer-Saison auf Vordermann gebracht. Über 20 Mitglieder packten mit an, um die Plätze und das gesamte Gelände optimal vorzubereiten.

In gemeinsamer Arbeit wurden die Tennisplätze hergerichtet, das Gelände gesäubert, Grünflächen gepflegt sowie Mobiliar aufgebaut und instand gesetzt.

Saisonstart auf der Tennisanlage des 1.TCN



Dank der hervorragenden Unterstützung und dem starken Zusammenhalt im Verein

konnten alle anstehenden Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden.

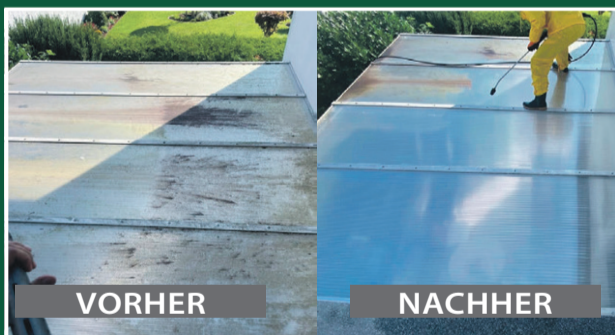
Damit ist alles bereit für eine erfolgreiche Sommer-Saison. Insgesamt gehen in diesem Jahr 17 Mannschaften (Jugend/Damen/Herren) für den Verein an den Start. Den Anfang machen die Herren 65, die in der Regionalliga Süd-West erneut um den Aufstieg in die höchste Liga in ihrer Altersklasse mitspielen wollen. Spielerinnen, Spieler und Fans dürfen sich auf viele spannende Begegnungen und eine tolle Tennissaison freuen.

(Foto: TCN)

IHR PROFI FÜR HAUS & GARTEN

300€

Neukundenrabatt bis zum 30.04.26



Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fassadenreinigung
- Dachreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- & Firmenauflösungen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.

- Keller auf-/ ausräumen
- Fliesen abstemmen
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Laminat und Platten verlegen
- Innenarbeiten
- Abrissarbeiten
- Rollrasen verlegen
- Gartenarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau & Aufbau von Gartenhütten



100% Kundenzufriedenheit

☎ 06106 - 279 19 22

📞 0176 - 62 41 19 24



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de

www.christians-hausmeisterservice.de

63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16